

15.03.2011 - 08:10 Uhr

EANS-News: SAF AG / SAF erzielt im Geschäftsjahr 2010 Konzernergebnis von EUR 1,4 Mio.

Schwaches Lizenzgeschäft bremst Wachstumskurs der SAF

Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.

Jahresergebnis/Jahresgeschäftsbericht

Utl.: Schwaches Lizenzgeschäft bremst Wachstumskurs der SAF

Tägerwilen (euro adhoc) - - Konzernergebnis steigt von EUR 0,7 Mio. auf EUR 1,4 Mio. - Lizenzumsatz bleibt mit EUR 4,8 Mio. hinter Erwartungen zurück - Dienstleistungsgeschäft verzeichnet im Geschäftsjahr 2010 Wachstum von 23,7 Prozent - Konzern-Umsatz mit EUR 15,6 Mio. 5,9 Prozent unter Vorjahresniveau

Tägerwilen/Schweiz, 15. März 2011. Die im Prime Standard notierte SAF AG (ISIN CH0024848738) weist für das abgeschlossene Geschäftsjahr 2010 einen Konzern-Umsatz von EUR 15,6 Mio. aus. Damit verringerte sich der Umsatz im Vergleich zum Vorjahr (FY/09: EUR 16,6 Mio.) um 5,9 Prozent. Das Konzernergebnis (Net Profit) hingegen konnte von EUR 0,7 Mio. auf EUR 1,4 Mio. verdoppelt werden. Ausschlaggebend für das starke Wachstum des Net Profit war der Wegfall von einmaligen Kosten, welche in 2009 im Zuge des öffentlichen Übernahmeangebotes der SAP AG entstanden sind und das Ergebnis des Geschäftsjahres 2009 belasteten. Entsprechend stieg auch das Betriebsergebnis von EUR 0,6 Mio. im Vorjahr auf EUR 2,0 Mio. in 2010.

Nach einem erfolgreichen Start in das Geschäftsjahr 2010 durch die Unterzeichnung des Lizenzvertrages mit Deutschlands führendem Einrichtungs- Discounter ROLLER und der Lizenzerweiterung durch einen der führenden US-Supermarktbetreiber auf alle Supermarktketten des Konzern bremste in der zweiten Jahreshälfte das schwache Lizenzgeschäft den Wachstumskurs der SAF. SAF blieb somit im Gesamtjahr mit EUR 4,8 Mio. deutlich hinter dem Vorjahresniveau (FY/09: EUR 7,0 Mio.) zurück. Mit 9 Lizenzen trug der OEM-Partner SAP maßgeblich zum Lizenzumsatz bei, konnte jedoch auch nicht an die Erfolge aus dem Geschäftsjahr 2009 anknüpfen. Ausschlaggebend für das rückläufige Lizenzgeschäft war vor allem ein deutlich schwächeres viertes Quartal, in welchem ein erwarteter großer Lizenzabschluss in USA nicht abgeschlossen werden konnte.

Das Wachstum im Wartungsgeschäft setzte sich aus dem Vorjahr fort und legte um 10,9 Prozent auf EUR 8,9 Mio. zu. Überaus positiv entwickelte sich auch das Dienstleistungsgeschäft, das ein Umsatzplus von 23,7 Prozent auf EUR 1,9 Mio. (FY/2009: EUR 1,6 Mio.) verzeichnete. Dieser Umsatzzuwachs entspringt vor allem der engeren Zusammenarbeit von SAF und SAP. So konnte SAF durch die Durchführung von Potentialanalysen den finanziellen Mehrwert der Lösung SAP F&R aufzuzeigen und somit Kunden vom Kauf der Lösung überzeugen. Aber auch zusätzliche Entwicklungsaufträge für den OEM-Partner sowie Beratungsprojekte für SAP F&R Kunden trugen als Wachstumsmotor zum starken Dienstleistungsumsatz bei.

"Das Geschäftsjahr 2010 war durch die Neubesetzung des Managements, die engere Zusammenarbeit mit dem Mehrheitsaktionär SAP und die Neuausrichtung der Strategie von vielen Veränderungen geprägt", kommentiert Udo Meyzis, Vorstandsvorsitzender der SAF AG das zurückliegende Geschäftsjahr. "Wir haben damit den Grundstein für den weiteren Erfolgskurs der SAF gelegt und können die Synergien aus der gestärkten Partnerschaft mit SAP in der Zukunft voll ausschöpfen."

SAF ist durch künftige Investitionen in erweiterte Softwarelösungen für den automatisierten Warennachschub und der starken Muttergesellschaft im Rücken bestens positioniert, mit innovativen Produkten weitere Anteile im Wachstumsmarkt für IT-gesteuertes Warennachschubmanagement zu gewinnen und ihre Kunden bei ihren Herausforderungen im Bestellprozess optimal zu unterstützen.

+++++

SAF AG Die SAF Simulation, Analysis and Forecasting AG ist auf die Entwicklung von Bestell- und Prognose-

Software für Handel und Industrie spezialisiert. SAF verfolgt dabei den Ansatz des Demand Chain Management. Hierbei wird die Warennachschubplanung vom Nachfrageverhalten des Konsumenten gesteuert. Durch den Einsatz der SAF-Produkte können signifikante Kosteneinsparungen erzielt werden. Auch die logistischen Rahmenbedingungen sowie die Genauigkeit von Absatz- und Bestandsprognosen lassen sich mit der SAF-Software optimieren. Erhebliche Wettbewerbsvorteile entlang der Wertschöpfungskette werden mit SAF erzielt: niedrigere Bestände, eine verbesserte Warenverfügbarkeit und eine größere Kundenzufriedenheit.

Die SAF AG wurde 1996 von Dr. Andreas von Beringe und Prof. Dr. Gerhard Armingier gegründet und beschäftigt rund 100 Mitarbeiter. Die Aktien der Gesellschaft sind zum Handel im Regulierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse zugelassen. Das Unternehmen erzielte für das Geschäftsjahr 2010 Umsatzerlöse in Höhe von rund EUR 15,6 Mio. und ein Konzernergebnis in Höhe von EUR 1,4 Mio. SAP hält derzeit rund 70 Prozent der SAF-Aktien. Das Unternehmen hat Kunden in vielen europäischen Staaten und in den USA. Hauptsitz ist Tägerwilen in der Schweiz. Die SAF führt darüber hinaus Tochterunternehmen in den USA: SAF Simulation, Analysis and Forecasting U.S.A., Inc., Irving, Texas sowie in der Slowakei mit dem Schwerpunkt Nearshore-Entwicklung: SAF Simulation, Analysis and Forecasting Slovakia s.r.o., Bratislava.

Zukunftsgerichtete Aussagen und Prognose Diese Information enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung von SAF beruhen. Obwohl wir annehmen, dass die Erwartungen dieser vorausschauenden Aussagen realistisch sind, können wir nicht dafür garantieren, dass die Erwartungen sich auch als richtig erweisen. Die Annahmen können Risiken und Unsicherheiten bergen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, gehören u. a. die im Geschäftsbericht 2010 genannten Risikofaktoren. Eine Aktualisierung der vorausschauenden Aussagen durch SAF ist weder geplant noch übernimmt SAF die Verpflichtung dafür.

Ende der Mitteilung euro adhoc

Kontakt:

Mareike Poit

Tel.: +41 (0) 71666 7955

e-mail: mareike.poit@saf-ag.com

Branche: Software

ISIN: CH0024848738

WKN: A0JD78

Index: Prime All Share, Technology All Share

Börsen: Frankfurt / Regulierter Markt/Prime Standard

Berlin / Freiverkehr

Stuttgart / Freiverkehr

Düsseldorf / Freiverkehr

München / Freiverkehr

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009929/100620855> abgerufen werden.